

10. Eigenstreufeld

a) des Netztransformators

gemessen in 1 cm Entfernung von den Außenflächen des Gerätes $B \approx 50 \text{ mGauß}_{\text{eff}}$

b) des Verstärkers

Das tonfrequente Streufeld des Verstärkers darf den Geräuschpegel eines in unmittelbarer Nähe befindlichen zweiten Gerätes nicht über seinen Toleranzwert ansteigen lassen.

Ausgangspegel	$P_2 = + 22 \text{ dB}$
Meßfrequenzen	$f = 40 \dots 15.000 \text{ Hz}$
Generatorwiderstand	$R_1 = 200 \text{ Ohm}$
Meßabschluß	$R_2 = 300 \text{ Ohm}$

11. Isolationswiderstand

zwischen 0-Volt und Gehäuse

Ausführung 80 Hz

$R \approx 10^7 \text{ Ohm}$

Meßgleichspannung $U = 100 \text{ V}$

12. Überbrückungszeit bei Netzausfall

Beim Abschalten der Netzspannung darf ein Pegelabfall von $\Delta p_2 = 8 \text{ dB}$ eintreten nach einer Zeit von

$t \approx 10 \text{ s}$

Ausgangspegel vor dem Abschalten	$P_2 = - 10 \text{ dB}$
Meßfrequenz	$f = 1000 \text{ Hz}$
Verstärkung eingestellt auf	$v = 52 \text{ dB}$
Generatorwiderstand	$R_1 = 200 \text{ Ohm}$
Meßabschluß	$R_2 = 300 \text{ Ohm}$

13. Hochspannungsfestigkeit

Zwischen dem kurzgeschlossenen Netzeingang und Gehäuse ist entsprechend VDE 0860 1 s lang eine Wechselspannung zu legen von

$U = 2000 \text{ V}, 50 \text{ Hz}$

Hierbei darf kein Durchschlag oder Überschlag erfolgen.